

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 15 (1961)

Heft: 5: Kirchliche Bauten = Bâtiments ecclésiastiques = Ecclesiastical buildings

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Darf ich mich vorstellen?

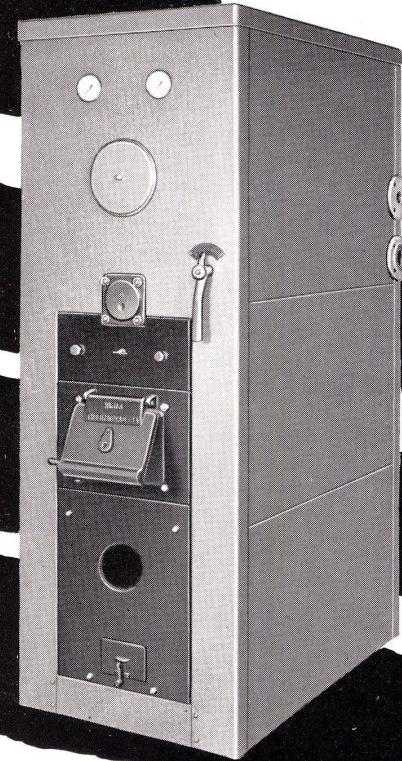
Ich bin der neue **VON ROLL Guss-Kombikessel**.

Es ist mein Bestreben, der Hausfrau die tägliche Arbeit des Heizens abzunehmen und den Haushalt bei niedrigsten Kosten mit Heisswasser zu versorgen.

Meine Elemente sind aus **Spezialguss**; das heisst: das widerstandsfähigste Material bürgt für meine lange Lebensdauer.

Im übrigen bin ich zerlegbar und eigne mich deshalb auch besonders für den Einbau in bereits bestehende Häuser.

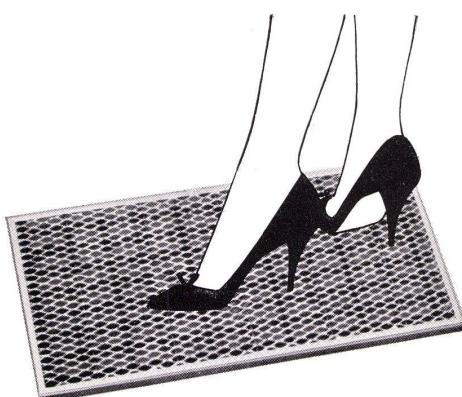
Lieferung durch die Heizungs-Installationsfirmen



373

VON ROLL

VON ROLL Werk Klus



webi-ULTRA

Gitterroste mit Streckmetall, gesetzlich geschützt

Die Trittfäche ist derart gestaltet, daß sich auch die kleinsten Absätze nicht verfangen können.

8 Normgrößen oder nach Maß lieferbar.

Gebrüder Etter & Co.

Eisenwarenfabrik

Bischofszell

FLINTKOTE

Kaltbitumen-Zweckbelag im modernen Kirchenbau

Der naturfarbig dunkelgetönte FLINTKOTE-Boden, vereint mit den hellen Kontrast-Wand- und Deckenpartien der modernen Kirchengestaltung, bildet ein harmonisch überzeugtes Bauelement.

Die bleibende plastisch-elastische FLINTKOTE-Asphaltemulsion ist im Begehen äußerst angenehm und wird ohne Zementüberzug direkt auf die saubere und ebene Betonunterlage aufgebracht. Dies sichert Ihnen auch einen wesentlichen Preisvorteil.

FLINTKOTE

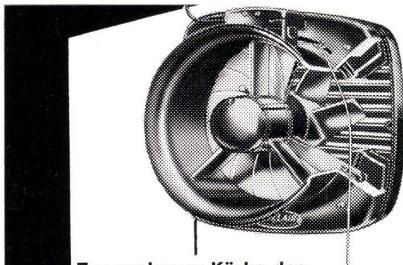
gewährleistet einen stark lärmindernden Fußverkehr, ist angenehm im Begehen, fußwarm und absolut staubfrei. Bedarf keinerlei Pflege und Unterhalt. Isoliert gegen Bodenfeuchtigkeit.

Viele Referenzen seit langen Jahren.

Generalvertreter der FLINTKOTE-Produkte

WANNER A.G. HORGEN ZH

Telefon 051 92 47 41



Zur modernen Küche den
modernsten Küchen-Ventilator in der passenden Farbe

Der neue kleine Fenster-Ventilator V 354

XPELAIR

das Beste, was die heutige
Technik hervorbringt!

- Jetzt in den Modelfarben: Crème, Gelb, Grün, Rot, Blau und Schwarz für ca. 310 m³/h Absaugleistung.
- Weitere Modelle bis 1700 m³/h Förderleistung, für grössere Arbeitsräume, Labors, Gaststätten etc.
- Lieferbar mit oder ohne Irisverschluss... mit oder ohne Abluftgitter.

Tausende von XPELAIR in allen Gegenden der Schweiz befreien die Hausfrauen von lästigen Küchengerüchen und Öldämpfen in Haaren und Kleidern.

Verkauf durch die Spezialgeschäfte. Prospekte durch die Generalvertretung:



A.WIDMER AG. Sihlfeldstr. 10, Zürich 3

Tel. (051) 33 99 33/34



Mit dem Streben nach einem formschönen und modernen Spülkasten stiegen in gleichem Maße auch die Anforderungen an dessen mechanische Funktionen, sehr intensive Spülung, Geräuschlosigkeit und hohe Lebensdauer. Diese erfüllt der Spülkasten Mira dank seiner wohldurchdachten Konstruktion, Eleganz in der Linienführung sowie Auswahl moderner Farbkombinationen.

Spülkasten
aus Kunststoff

Superform
Mira

Zu beziehen bei den Firmen des Schweiz.
Großhandelsverbandes der sanit. Branche
F. Huber & Co. Sanitäre Artikel, Zürich
Imfeldstraße 39/43 Tel. 051 28 92 65

Professor Rudolf Schwarz †

Professor Rudolf Schwarz, Köln, ist am Ostermontag plötzlich gestorben. Ein Nachruf folgt in unserem Juniheft.

Preis für Arne Jacobsen

Der Internationale Architekturpreis der Zeitschrift «Architecture d'aujourd'hui» 1961 ist Arne Jacobsen zuerkannt worden. Der Preisträger erhält ein Kunstwerk (Skulptur oder Gemälde) und eine Einladung für acht Tage Ferien in Paris.

Wettbewerbe

Neu ausgeschriebene Wettbewerbe

Gestaltung der Bucht von Lugano

Ideenwettbewerb unter allen schweizerischen sowie den seit dem 1. Januar 1958 in der Schweiz niedergelassenen ausländischen Architekten und Ingenieuren. Fachleute im Preisgericht sind Arch. Sergio Pagnamenta, Stadtrat, Lugano, Ing. Guido Colombo, Mailand, Arch. Prof. Arthur Lozeron, Genf, Arch. Hans Marti, Zürich, Arch. Prof. Jacques Schader, Zürich; Ersatzmann Ing. Mario Bauer, Lugano. Für die Prämierung von fünf bis sechs Entwürfen sind Fr. 30000.– und für Ankäufe Fr. 5000.– ausgesetzt. Eingabetermin 31. Juli 1961. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 100.– beim technischen Bureau der Stadt Lugano bezogen werden.

Sportzentrum in Dübendorf

Ideenwettbewerb unter Architekten, Planern, Gartenarchitekten und Landschaftsgestaltern schweizerischer Nationalität. Einzureichen sind: Lageplan 1:500, Erläuterungsbericht in Planform 1:1000, Skizzen und Schnitte im Höchstumfang von 2 m². Ablieferungsfrist 15. September 1961. Für vier bis fünf Preise stehen Fr. 12 000.–, für Ankäufe Fr. 3000.– zur Verfügung. Fachrichter: Max Werner, Kantonsbaumeister, Sankt Gallen, Max Ernst Haefeli, Herrliberg, Pierre Zbinden, Stadtgärtner, Zürich, sowie Hans Goßweiler, Gemeindeingenieur, als Ersatzmann. Die Unterlagen können gegen Fr. 30.– Hinterlage bei der Gemeindekanzlei Dübendorf bezogen werden.

Wohnüberbauung Friedbach in Zug

Projektwettbewerb, eröffnet von der Firma Landis & Gyr Holding AG, Zug, unter den im Kanton Zug heimatberechtigten oder seit mindestens 1. Januar 1959 niedergelassenen Architekten sowie elf eingeladenen auswärtigen Architekten. Dem Preisgericht stehen für sechs Preise Fr. 30000.– und für allfällige Ankäufe Fr. 5000.– zur Verfügung. Preisgericht: G. Straub (Vorsitzender); Hans Marti, Arch. BSA/SIA, Zürich; Walter Niehus, Arch. BSA/SIA, Zürich; Stadtrat A. Sidler; Werner Stücheli, Arch. BSA/SIA, Zürich; Ersatzmänner: Dr. A. C. Brunner; Jakob Zweifel, Arch. BSA/SIA, Zürich. Die Unterlagen können gegen Hinterlegung von Fr. 50.– im Baubüro der Firma Landis & Gyr in Zug bezogen werden. Einlieferungszeitpunkt: 31. August 1961.

Liste der Fotografen

Atelier Sundahl, Nacka
P. Grünzweig, Wien
H. Havas, Helsinki
Hubmann, Wien
Landberg, Gävle
C. Larssons, Gävle
K. Mahns, Köln
Pietinen, Helsinki
Publicam, Hilversum
J. A. Vrijhof, Rotterdam
P. Willi, Zürich

Satz und Druck
Huber & Co. AG, Frauenfeld